

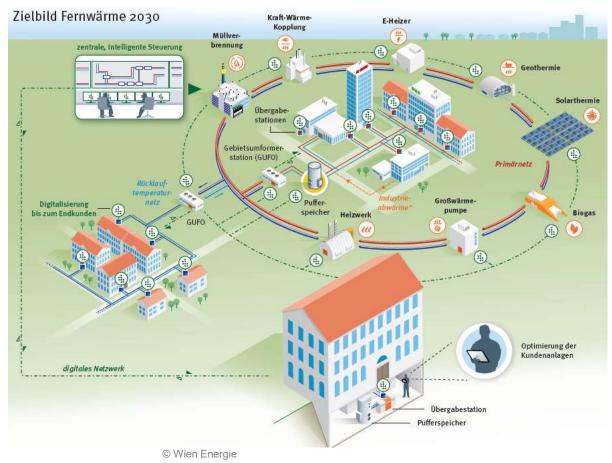
# **Agenda**

- Dekarbonisierung der Fernwärme
- Forschungsprojekt "GeoTief Wien"
- Ausblick



## Dekarbonisierung der Fernwärme in Wien

## Strategie 2030





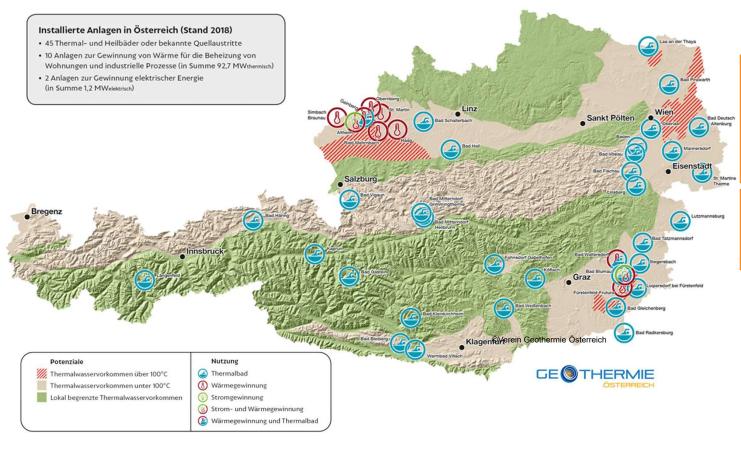
#### 3 Säulen der Fernwärme-Dekarbonisierung

- Diversifikation der Erzeugung:
  - Tiefengeothermie
  - Nutzung von Ab- und Umgebungswärme
  - Saisonale Wärmespeicher
- Digitalisierung und Vernetzung für einen effizienten Betrieb des Fernwärmenetzes
- Nachhaltige Optimierung der Endkunden



# **Potential & Nutzung in Österreich**

## Hydrothermale Geothermie in Österreich



Technisch nutzbares Potenzial der hydrothermalen Geothermie in Österreich

ca. 700 MW<sub>th</sub> (2050: 1.200 MW<sub>th</sub>)

Derzeit genutzt: ~ 95 MW<sub>th</sub>

#### Raum Wien besitzt 40-60% des Potentials!

- Thermalwasservorkommen im Untergrund
- Eines der größten Fernwärmenetze Europas

(Quelle: Studie "GeoEnergie 2050")



#### **Prozesskette**

#### Ausgangssituation (2015)

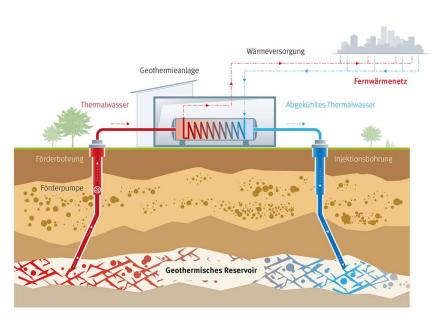
- Geologischer Daten- sowie Wissensstand ist für eine systematische Entwicklung nicht ausreichend vorhanden!
- Generierung von neuen Daten/Wissen mittels innovativen Explorationsmethoden für die Geothermie notwendig!







## Notwendige Fachdisziplinen und Partner



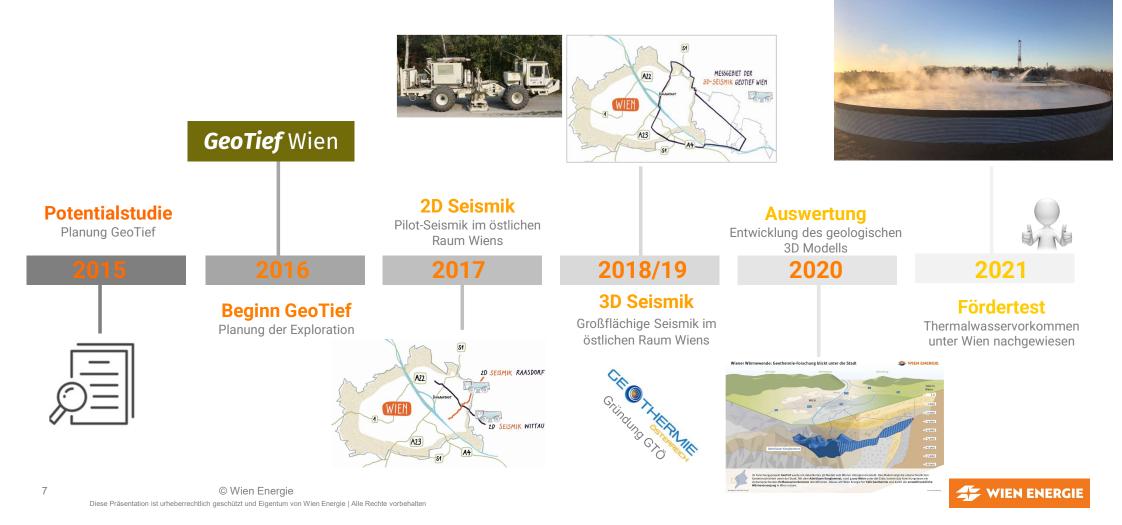
(Quelle: Wien Energie GmbH)



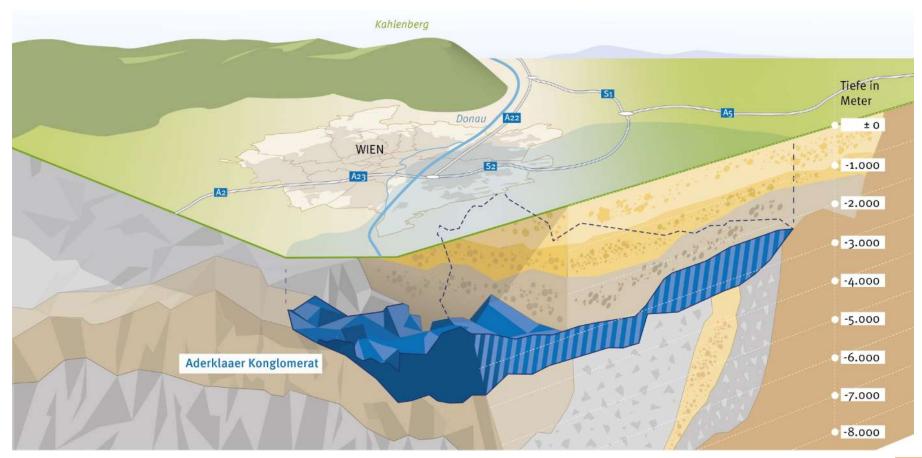




#### Meilensteine



# Potentielles Thermalwasservorkommen "Aderklaa Konglomerat"



(Quelle: APA)



## Forschungsfördertest in einer Bestandsbohrung

#### Ziel des Fördertest

• Nachweis von Thermalwasser im Aderklaa Konglomerat → dadurch Planungssicherheit für zukünftige Projekte!



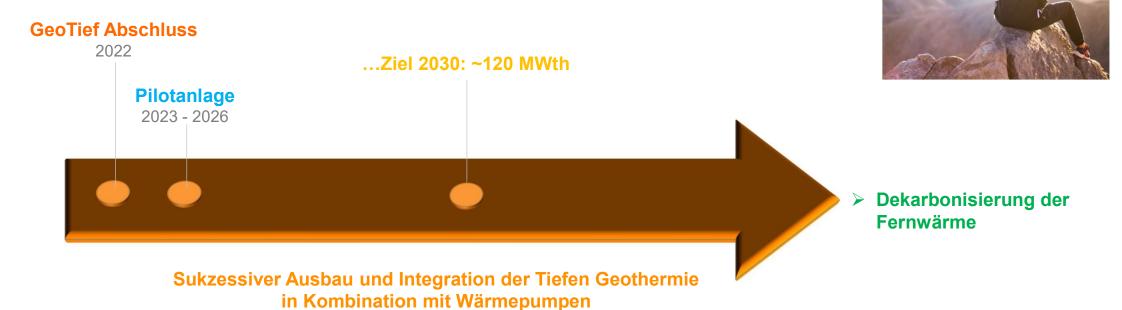


(Quelle: Wien Energie GmbH)



#### **Ausblick**

Roadmap - Dekarbonisierung Fernwärme mit Tiefengeothermie

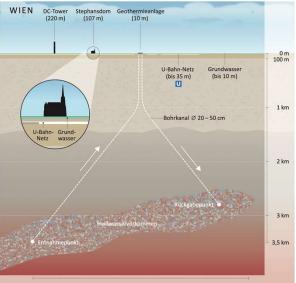




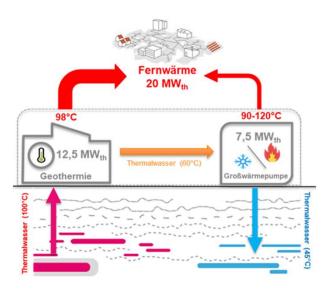
# **Pilot-Geothermieprojekt**

- Thermische Leistung: ca. 20 MW (Geothermie in Kombination mit Wärmepumpe)
- Voraussichtlicher Zeitplan:
  - Bohrungen & Testungen: 2024/25
  - Inbetriebnahme: 2026





Anlagenstandort östlich des OPEL-Werks in der Seestadt Aspern



Funktionsprinzip

(Quelle: Wien Energie GmbH)



